

ARBEITER-STIMME

ZENTRALORGAN DER KOMMUNISTISCHEN PARTEI ÖSTERREICHS
(OPPOSITION)

Redaktion: Wien, ~~XXXXX~~

Administration: Wien

Telephon: ~~XXXXX~~ 30-9-58 R

Postsparkassenkonto 119.471.

Wien. Josef Frey
XII. Schönbrunnerstraße 236.

WIEN, 14. April 1929.

Betrifft:

An Genossen

Leo Trotzky

Konstantinopel.

Werter Genosse!

In den Zeitungen steht, dass Sie aus dem Hotel Tokatlian weggezogen und eine Privatwohnung bezogen haben. Da wir Ihre neue Adresse nicht erfahren konnten, andererseits Ihnen aber gerne

1. alle bisher erschienenen Nummern der „Arbeiterstimme“, soweit sie noch nicht in Ihren Händen sind
2. die der „Arbeiterstimme“ vorangegangenen Publikationen der KPÖ (Opposition)
3. die nun erscheinende Mainummer

schicken möchten, so ersuchen wir Sie, uns Ihre neue Adresse umgehend bekanntzugeben.

Die Mainummer wird nicht nur Ihren Brief an die russischen Arbeiter, sondern auch bereits den Artikel über die Gruppierungen in der kommunistischen Opposition bringen, derart, dass beides zusammen als Einlage kommt, die dann bei der Demonstration am 1. Mai als Flugblatt verbreitet wird, abgesehen vom Vertrieb des kompletten Blattes.

Mit kommunistischem Gruß!

Die Leitung der KPÖ (Opposition):

i.A.:



[Josef Frey]